

Schloss Mäntel, Kleider, Pelze,
Pelz-Mäntel
Langgasse 32

Kreyszel  **Zigaretten**

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich; Sonntags: Hauptliste der anwesenden Fremden.

Bezugspreis (einschl. Amtsblatt): für einen Monat Mk. 100.—, für Selbst-
abholer, frei Haus Mk. 125.—. Einzelne Nummer mit der Kur-Hauptliste Mk. 12.—,
mit der Tagesfremdenliste und dem Kurhausprogramm Mk. 8.—.

Schrift- und Geschäftsleitung Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit „Amtsblatt der Stadt Wiesbaden“.

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 54 mm breite Petitzeile Mk. 15.—, die 60 mm
breite Reklamezeile Mk. 30.—, die 84 mm breite Reklamezeile Mk. 45.—, die 84 mm breite
Reklamezeile an Vorzugspunkten Mk. 54.—, Finanz- und Vergütungsanzeigen Mk. 18.—, 38.—,
50.— u. Mk. 60.—. Auswärtige Anzeigen Mk. 21.—, 45.—, 54.— und Mk. 66.—. Anzeigen-
annahme bis 10 Uhr vormittags. Für Aufnahme an bestimmten vorgeschriebenen Tagen wird
keine Gewähr übernommen.

Nr. 283.

Dienstag, 10. Oktober 1922.

56. Jahrgang

Aus dem Kurhaus.

I. Zyklusconcert.

Das erste der dieswintlichen Zyklusconcerte findet
am Freitag, den 13. Oktober, abends 7½ Uhr, im Kur-
haus statt.

Für den Heiteren Abend Karl Ettlinger

(Karlichen) heute Dienstag im kleinen Saale zeigt sich
besonderes Interesse. Die Einfälle des Autors über-
raschen immer aufs neue durch lustige Wendungen und
sind voll echten Humors. Daher kann der Besuch des
Abends allen denjenigen bestens empfohlen werden, die
gelegentlich an trüber Stimmung leiden und wir sind
versichert, dass der Abend ihnen Linderung verschafft;
denn „Karlichen“ versteht es, sich mit dem Publikum
ins Einvernehmen zu setzen, er beherrscht alle Arten
des Witzes und ist dauernd Herr der Situation.

SCHIRG

Schals - Socken - Strümpfe
Jumpers - Golfjacken - Sportwesten
Unterzeuge - Handschuhe - Strickbinder

WEBERGASSE 1 (im Hotel Nassau)

Einen Offenbach-Abend

Frankfurter Bühnenkünstler hat die Kurverwaltung für
Donnerstag in ihr Programm aufgenommen. Die be-
liebtesten Mitglieder des Frankfurter Opernhauses Elisa-
beth Friedrich, Alma Saccar, Hellmuth Neugebauer und
Richard v. Schenck, ferner Kapellmeister Bruno Haril
sind zur Mitwirkung verpflichtet und ist ein sehr
genussreicher Abend zu erwarten. Zur Aufführung

kommen die Operetten: „Fritzchen und Lieschen“ und
„Das Mädchen von Elizondo“. Das erstere Werk
wurde bisher hier noch nicht gehört.

Der nächste Gesellschafts-Abend

im kleinen Saale ist für Donnerstag, den 12. Oktober,
anberaumt.

Ausstellung
Kleider Pariser Modelle Hüte
J. BACHARACH

Kunsthrichten aus Wiesbaden.

— Symphonieconcerte im Staatstheater. Das Pro-
gramm der diesjährigen Symphonieconcerte des
Staatstheaterorchesters und die Abonnements-
bedingungen sind durch besondere Plakate ver-
öffentlicht worden. Der Preis für 1 Platz für die
ersten 6 Concerte beträgt: Mittelloge 600 Mk.,
Seitenloge 600 Mk., I. Rangbalkon 550 Mk.,
Orchestersessel 500 Mk., Parkett 500 Mk., Parterre
300 Mk., II. Ranggalerie, 1. Reihe 400 Mk., II. Rang-
galerie, übrige Plätze 300 Mk., III. Ranggalerie
200 Mk., ausserdem Wohlfahrts-pp.-Abgabe für
jeden Platz 6 Mk. Die vorjährigen Abonnenten,
die ihre Plätze wieder haben wollen, werden er-

sucht, die Karten in folgender Reihenfolge abzuholen:
am 10. Oktober für Logen, I. Ranggalerie, Orchester-
sessel und Parkett, am 11. Oktober für Parterre
und II. Ranggalerie, am 12. Oktober für III. Rang-
galerie. Am 13. und 14. Oktober werden die etwa
noch verfügbaren Abonnementskarten, soweit sie
nicht an der Tageskasse verkauft werden müssen,
verkauft. Der Vorverkauf für das I. am 18. Oktober
stattfindende Concert, in dem bekanntlich Hans
Pfitzners Kantate „Von deutscher Seele“ zum ersten
Male aufgeführt wird, beginnt am Sonntag, den
15. Oktober.

Bankkommandite Stenold, von Stutterheim & Co. Wiesbaden

Kommandite der Deutschen Effecten- u. Wechselbank Frankfurt a. M.
Wilhelmstr. 48 Wiesbaden Wilhelmstr. 48
(Hotel Kaiserbad) (Hotel Kaiserbad)
Change Geldwechsel Exchange
Annahme von Bargeldern (Depositen).
Prompteste Ausführung von Börsenaufträgen.
Telefon: 5829, 5830, 6306.

Das Neueste aus Wiesbaden.

— Kein höherer Eisenbahntarif für Ausländer. Der
Reichseisenbahnrat hatte sich auch mit der Frage eines
Valutazuschlags gegenüber den Ausländern im inner-
deutschen Personenverkehr zu befassen. Er hat nach
eingehender Aussprache es abgelehnt, die seit altersher
im internationalen Verkehr beobachteten Grundsätze
über die gleichmäßige Behandlung der Ausländer mit
den Inländern fallen zu lassen.

Verantwortlicher Schriftleiter: W. Müller, Wiesbaden
Sprechstunde (Theaterkolonnade, Ecke Wilhelmstrasse)
vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690

Staatstheater.

Erstaufführung der „Josephslegende“ von Rich. Strauss.

Das Staatstheater brachte am Samstag die Erst-
aufführung der „Josephslegende“ mit der Musik von
Richard Strauss. Die Pantomime wurde zuerst 1914 in
Paris mit nicht ganz unbestrittenem Erfolg aufgeführt;
erst in letzter Zeit ist sie an verschiedenen grösseren
Bühnen wieder zu neuem Leben erstanden. Die
Handlung von Harry Graf Kessler und Hugo
von Hoffmannsthal bringt die bekannte biblische
Geschichte, freilich in freier dichterischer Weise umge-
staltet und ergänzt. Im Throngemach Potiphars be-
mühen sich in den ersten Szenen Tänzerinnen, Musiker,
Boxer vergeblich, die Anteilnahme, das Wohlgefallen
von Potiphars Weib zu gewinnen. Nichts interessiert
sie, gleichgültig sieht sie dem Treiben zu, bis der Sklave
Joseph durch seine Schönheit und sein Tanzen ihre
Aufmerksamkeit erregt, ihre Sinnenslust entfacht. Bis
in sein Gemach verfolgt sie ihn mit ihrem Liebeswerben.
Joseph bleibt standhaft, und als sie von Dienern über-
rascht wird, klagt sie Joseph fälschlich an. Dieser soll
mit dem Flammentod büßen, wird aber von einem Erz-
engel befreit, und Potiphars Weib erdrosselt sich selbst
mit ihrer Perlenkette.

Die illustrierende Musik von Strauss zeigt auch in
diesem Werk das ungeheure orchestrale und kontra-
punktische Können des berühmten Komponisten, der
mit leichter Hand in grossen Strichen seine Farben zu
mischen versteht. Freilich einen Vergleich mit seinen
symphonischen Dichtungen (Tod und Verklärung, Till
Eulenspiegel, Don Juan), die den Höhepunkt in Strauss'
Schaffen bedeuten, und seinen Bühnenwerken (Feuers-
not, Salome, Elektra), die auch für denjenigen, der sich
nicht auf die extrem-moderne Richtung einzustellen ver-
mag, Stellen enthalten, welche durch seltene Klang-

pracht und eindringlichste Melodie berauschen, hält die
Musik zur Josephslegende nicht aus. Dazu fehlt ihr
neben der sinnlichen Schönheit die rechte Blüthe, die
der lebensvolle Impuls; sie wirkt zu äusserlich, ist ein
Koloss auf tönernen Füßen.

Die Aufführung war in ihrer Art eine künst-
lerische Tat allerersten Ranges, eine Höhen-
leistung von überragender Schönheit und Vollendung.
Das Auge wurde von Anfang bis Ende durch prächtige
Bilder gefesselt, die, bis in alle Einzelheiten auf den-
selben glühvollen Ton gestimmt, durch schillernde
Farbenpracht entzückten. Die ganze Aufführung war
voll prickelnden Lebens, alles sinnvoll durchdacht und
in seiner Wirkung zueinander abgewogen. Die
Inszenierung (Dr. Hagemann), Entwurf und Ein-
studierung der Tänze (Valerie Lindau-Godard),
die Bühnenbilder (Lothar Schenck-von Trapp),
alles vereinigte sich zu einer Meisterleistung, die un-
eingeschränkte Anerkennung verdient. Die musikalische
Leitung lag bei Herrn Kapellmeister Rother, der mit
temperamentvoller, alles übersehender Weise bestimmt
und sicher seine Zeichen gab. Das Orchester ent-
wickelte unter seiner anregenden Führung Klangpracht
und Klangmöglichkeiten in ergiebigster Weise. Unter
den zahlreichen Mitwirkenden, die alle ihr Bestes zum
Gelingen des Ganzen beitrugen, seien nur die Vertreter
der Hauptrollen genannt. Den „Joseph“ spielte und
tanzte Karl Heinz Jaffé mit lebensvoller Frische
und ansprechender Natürlichkeit im Ausdruck der
Gebärden. Fräulein Edith Märker gab das Weib
Potiphars mit packender Leidenschaftlichkeit. Das volle
Haus spendete rauschenden Beifall.

Zu Anfang des Abends bereitete das Orchester mit
dem stimmungsvollen Vortrag der beliebtesten
Schöpfung von Strauss (Tod und Verklärung) den
musikalischen Ohren noch einen Extragenuss. fz.

Im Kleinen Haus

setzte Intendant Dr. Hagemann einem gut gelaunten
Sonntagspublikum den neuesten Schwank des Wies-
badeners Curt Kraatz und seines Kompagnons Max
Neal „Die Hamburger Filiale“ erstmalig vor. Die
Seitensprünge eines alten Ehemannes gaben natür-
lich hier wieder den Stoff; um ungestört und weit vom
Schuss seine Liebschaften pflegen zu können, erfindet
Herr Möller seine Filiale in Hamburg, die nichts weiter
als ein Absteigequartier darstellt. Zur Beruhigung der arg-
wöhnischen Gattin muss er auch noch einen Kompagnon
erfinden und hat im Handumdrehen in heikelster
Situation deren gleich drei am Hals. Zum Unglück soll
der Schwiegersohn auch noch in das vorgetäuschte Ge-
schäft als Lehrling eintreten. Die Situation wird aller-
brenzlichst, als Frau und Tochter nach Hamburg
heimlich nachfahren und in die ganze Lotterwirtschaft
dort hineinplatzen. Wie sich die Fäden immer mehr
verwirren, wie sich schliesslich mit viel Zauber und
wenig Logik alles in gutem Ende löst, ist unmöglich
zu erzählen, einzig und allein die Feder eines skrupel-
losen Schwankdichters und eines gerissenen Humoristen
kann so etwas fertig bringen. An manch einen be-
währten Einfall aus längst gesehenen Bühnenstücken
gleicher Art wird man angenehm erinnert, manch viel-
belachten Witz hört man fröhlich wieder. Das Ganze
ist so voll von Komik und Unsinn, die tollsten und
dümmsten Szenen häufen sich so rasch, dass auch der
Sprödeste seinen Widerstand aufgibt. Hier feiert der
kecke Unsinn in Reinkultur seinen Triumph, die Ver-
fasser konnten wirklich in ihre 3 Akte nicht mehr hinein-
pfeifen. Es wurde in dem ausverkauften Hause
unaufhörlich gelacht, Curt Kraatz konnte sich wieder-
holt zeigen. Die Darsteller, geführt von Herrn
Andriano, halfen mit flotten Spiel zum Erfolge mit.
m.

Matheus Müller

Ausflug mit dem Kurauto: 8.30 Uhr: Heidelberg über Bergstrasse. 10 Uhr: Bad Nauheim, zurück über Bad Homburg. Zwei-Tagesfahrt: 1. Tag: 1.30 Uhr: Heidelberg über Bergstrasse (Nachtaufenthalt). 2. Tag: 1.30 Uhr: Neckartal-Lindenfels-Odenwald. Vorverkauf von Fahrscheinen, Wochentags von 9—6 Uhr, Sonntags von 9—1 Uhr im Städtischen Verkehrsamt, Theaterkolonnade.

Nachmittags-Konzert.

4—5 1/2 Uhr.

451. Abonnements-Konzert.

Ausgeführt von der

Orchester-Vereinigung Wiesbaden.

Leitung: Kapellmeister W. Haberland.

- | | |
|---|----------|
| 1. Nordischer Marsch | Jessel |
| 2. Ouverture zur Oper „Das Nachtlager in Granada“ | Kreutzer |
| 3. Ständchen | Schubert |
| 4. Kuss-Walzer aus der Operette „Der lustige Krieg“ | Strauss |
| 5. Fantasie aus der Oper „Der Waffenschmied“ | Lortzing |
| 6. Potpourri, Musikalischer Bilderbogen | Conradi |
| 7. Marsch | Unrath |

Abend-Konzert.

8—9 1/2 Uhr.

452. Abonnements-Konzert.

Ausgeführt von der

Orchester-Vereinigung Wiesbaden.

Leitung: Kapellmeister W. Haberland.

- | | |
|--|----------------|
| 1. Marsch | Fr. v. Blon |
| 2. Ouverture zur Operette „Ein Morgen, ein Mittag, ein Abend in Wien“ | Suppé |
| 3. Paraphrase über das Lied „In einem kühlen Grunde“ | Franke |
| 4. Walzer „In lauschiger Nacht“, nach Motiven aus der Operette „Die Landstreicher“ | Ziehrer |
| 5. Selection aus „Preziosa“ | C. M. v. Weber |
| 6. Potpourri, Ein Opern-Album | Schreiner |
| 7. Marsch, The Honeymoon | Rosey |

8 Uhr im kleinen Saale:

Heiterer Abend

von

Karl Ettlinger

„Karlchen“ der „Jugend“
Heiteres u. Nachdenkliches
aus eigenen Werken.

Eintrittspreise: 60, 50, 40, 25 Mark.

Garderobegebühr: 5 Mark.

Konzert-Flügel
STEINWAY & SONS
Hamburg-New York

Vertreter
ERNST SCHELLENBERG
Wiesbaden, Gr. Burgstr. 14

Staats-Theater.

Grosses Haus:

Dienstag, den 10. Oktober 1922. 243. Vorstellung.

Dienst- und Freiplätze sind aufgehoben.

4. Vorstellung. Abonnement D.

Josephs Legende

Handlung von Harry Graf Kessler u. Hugo von Hoffmannsthal.

Musik von Richard Strauss.

In Szene gesetzt von Carl Hagemann.

Personen:

Potiphar	Fritz Mechler
Potiphars Weib	Edith Märker
Ihre Liebingsklavin	Sigrid Johanson
Joseph, ein Hirtenknabe	Carl Heinz Jaffé
Ein Scheik	Friedrich Prüter
Sein junger Diener	Carl Köther
Sulamith, eine Tänzerin	Lizzi Maudrik
	Martha Karat
	Betty Trautner
Drei Verschleierte	Paula Lentz
	Eise Mendorf
	Franziska Hild
	Thea Jüttner
	Berta Baumann
	Frieda Schön
	Grete Vohwinkel
	Carl Köther
Drei Unverschleierte	
Dienerinnen der Verschleierten	
Ein Erzengel	
Gäste, Leibwachen, Soldaten, Sklaven, Henker und Musiker.	

Musikalische Leitung: Arthur Rother.
Entwurf und Einstudierung der Tänze: Valerie Lindau-Godard.

Bühnenbilder: Lothar Schenck-von Trapp.

Technisch-dekorative Einrichtung: Theodor Schleim.

Einrichtung der Trachten: Philipp Bach.

Insizient: Leopold Lichten.

Das Orchester spielt zur Einleitung des Abends die sinfonische Dichtung „Tod und Verklärung“ von Richard Strauss.

Eine Pause findet nicht statt.

Abänderungen in der Besetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende 9 Uhr

Mittwoch, 7 Uhr: Erstes Gastspiel des Fräulein Mabel Garrison von der Metropolitan Opera Company in New-York. „Die Bohème“. Aufgehobenes Abonnement.
Donnerstag, 7 Uhr: „Der fliegende Holländer“. Abonn. C.
Freitag, 7 Uhr: Sondervorstellung für den Bühnenvolkbund: „Vater und Sohn“. Aufgehobenes Abonnement.
Samstag, 7 Uhr: „Toska“. Abonnement A.
Sonntag, 6 1/2 Uhr: „Oberon“. Aufgehobenes Abonnement.

Kleines Haus (Residenztheater):

Dienstag, den 10. Oktober 1922. 186. Vorstellung.

3. Vorstellung. Stammreihe III.

Das Paketboot

Eine ernsthafte Komödie in 4 Bildern von Charles Vildrac. Deutsch von Theodor Däubler.

In Szene gesetzt von Dr. Hans Buxbaum.

Personen:

Frau Cordier	Marga Kuhn
Therese, Kellnerin im Gasthaus Cordier	Helga Nielsen
Bastien	Gustav Albert
Segard	Karl Ludwig Diehl
Hidoux	Bernh. Herrmann
Ein englischer Matrose	Hans Bernhöft
Ein junger Arbeiter	Walter Keune

Spielleitung Dr. Hans Buxbaum.

Nach dem 1. und 3. Bilde je 8 Minuten Pause.

Abänderungen in der Rollenbesetzung bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 7 1/2 Uhr.

Ende etwa 9 1/4 Uhr.

Mittwoch, 7 Uhr: „Die Hamburger Filiale“. Stammreihe V.
Donnerstag, 7 Uhr: „Die Hamburger Filiale“. Stammreihe II.
Freitag, 7 Uhr: „Die Pilger von Mekka“. Aufgehobenes Stammkarten.
Samstag, 7 Uhr: „Die Hamburger Filiale“. Aufgehobenes Stammkarten.
Sonntag, 7 Uhr: „Der blaue Heinrich“. Aufgehobenes Stammkarten.

J. HERTZ

MÄNTEL · KLEIDER · PELZE
KLEIDERSTOFFE · SEIDENSTOFFE
ELEGANTE MASS-ANFERTIGUNG

KINGSGASSE Nr. 20

FERNRUF Nr. 365 u. 6478

Dresdner Bank Filiale Wiesbaden

Wilhelmstrasse 1, Ecke Rheinstrasse

Telefonanschlüsse für Fernverkehr Nr. 5900, 5901, 5902, 5903, 5904.

für Stadtverkehr Nr. 5905, 5906, 5907, 5908, 5909.

Lederwaren

Johann Ferd. Führer
Grosse Burgstr. 10
Parterre und 1. Etage
12 grosse Schaufenster 12

Reise-Artikel

PELZE

Feine Kürschnerei

Betz, Gr. Burgstr. 9
Telefon 6534

Bierstube
Pilsner Urquell

POTHS

Langgasse 7
Telefon 6465

Weinrestaurant
Erstklass. Küche ☐ Rheing. Gewächse

Beckhardt, Kaufmann & Co.
Ecke Kirchgasse und Friedrichstraße. :: Telefon 854 und 4520.

Versand nach allen Ländern

— The largest linen outfitting house of central Germany. —



Größtes Unternehmen Mitteldeutschlands für
Wäsche-Ausstattungen

Spezial-
Abteilung

Damen-Wäsche

Elegante Handarbeitswäsche

La maison de blanc la plus grande de l'Allemagne du centre.



Generalvertreter Otto Büschgen, Wiesbaden, Bierstädterstr. 31. Tel. 5962.



Goupil,
Gegründet 18

M. ST
WIES
Häfner

Photoh

Kirchgasse 29

Spezialha

Photogr. A

Entwickeln und
Versand nach au

An

m

Pariser

Tel. 5172 w

AUGUST

Feinste

In- und ausl.

Tailleur pour homme.

Tailor

Webergasse 14

L.R.
Reis
Amtlich
nach a
Passag



Wein-Restaurant Hotel Hahn

Spiegelgasse 15 Neue Hauskapelle Am Kochbrunnen
Frischer Hummer © JAZZ-BAND © Malossol-Caviar

Tanz



Goupil, Leoni Fils & Co., Wiesbaden
Gegründet 1882. Seit 1898 in ausschliesslich deutschem Besitz.

M. STILLGER Kristall-, Porzellan- u. Luxuswaren.
WIESBADEN Ältestes Spezialgeschäft am Platze
Häfnergasse 16. Gegründet 1858.

Photohaus Besier
G. m. b. H.

Kirchgasse 29 Ecke Friedrichstrasse

Spezialhaus für Amateure
Photogr. Apparate u. Kino

Entwickeln und Kopieren in 24 Stunden
Versand nach auswärts. Tel. 588.

Anny Jahn

Modesalon

Pariser Modelle

Tel. 5172 Wiesbaden, Wilhelmstr. 181.

AUGUST HUMBROCK

Feinste Maßschneiderei

In- und ausländische Stoffe am Lager
Tailleur pour hommes et dames — Travail sur mesure
Tailor — made by order

Webergasse 14 WIESBADEN Telefon 841

Hermann Knapp

Früchte- und
Lebensmittelhandlung
Wiesbaden
Fernruf 6458

Lieferant erstklassiger
Hotels Wiesbadens und
umliegender Badeorte.

Spezialität:

Rheinische
Früchte-Konserven
Orangen u. Zitronen

Für Südrüchte alleiniger
Importeur am Platze

Verkauf an Wieder-
verkäufer und Gross-
verbraucher ohne jeden
Zwischenhandel

Büro und Lager:
Friedrichstr. 8

Verkaufsort: 663
Marktplatz 3

**Leinenhaus
Georg Hofmann**

Telefon 5103 Langgasse 37

Herren-, Damen-
u. Kinder-Wäsche
Anfertigung von
Braut-Ausstattungen
im eignen Atelier

Deutsche Handarbeiten,
Taschentücher, Erstlings-Artikel

700



GEORG A. SCHNEIDER
PELZMODEN

FOURRURES MANTEAUS
TAUNUSSTR. 9 TEL. 1843

Dentist W. LANKE, Langgasse 16

Sprechstunden 9-1 u. 2-5 ausser Samstag Nachmittag
Künstl. Zahnersatz m. Kautsch.- u. Goldpl. Anfertigung
kleinerer Gebisse u. sachgemäße Reparatur wie Klammer-
bruch, Zahn- u. Plattensprung, innerhalb 3-6 Stunden.
Umarbeit. schlecht passender Gebisse u. zu kurzer, nicht
schliessender Kronen und Brücken.
Zahnschmerzbesitzung — Plombierungen.

Zahn-Atelier Kuhl

Dentist

Schwalbacherstr. 52 Ecke Emserstrasse

Sprechstunde 9-6 Uhr

Anruf 2577

On parle française

English spoken

744



KURHAUS WIESBADEN
Donnerstag, den 12. Oktober 1922
8 Uhr im grossen Saale:

Offenbach-Abend
Frankfurter Bühnenkünstler

Mitwirkende:

Elisabeth Friedrich, Alma Saocur,
Hellmuth Neugebauer,
Richard von Schenk.

Sämtlich vom Opernhaus Frankfurt a. M.

Orchester: Städtisches Kurorchester

Leitung: Kapellmeister Bruno Hartl
vom Opernhaus Frankfurt a. M.

Zur Aufführung gelangen:

„Fritzchen und Lieschen“

Singspiel von Jacques Offenbach.

„Das Mädchen von Elizondo“

Operette in 1 Akt von Jacques Offenbach.

Eintrittspreise: 250, 200, 150, 100, 50 Mark.

Garderobegebühr: 5 Mark.

Städtische Kurverwaltung.



KURHAUS WIESBADEN
Freitag, den 13. Oktober 1922
7 1/2 Uhr im grossen Saale:

L. Cyklus-Konzert.

Leitung: Carl Schuricht.

Solist: Prof. Gustav Havemann (Violine)

Orchester: Städt. Kurorchester.

PROGRAMM:

L. v. Beethoven: Symphonie Nr. 4 in B-dur
J. S. Bach: Konzert für Violine mit Orchester
in G-moll

Anton Bruckner: Symphonie Nr. 5 in B-dur
(Zum ersten Male!)

Eintrittspreise: 300, 250, 200, 150, 100, 50 Mk.
Garderobegebühr: 5 Mark.

Städtische Kurverwaltung.

Restaurant

Mutter Engel

Langgasse 52. Fernruf 466.

Inh. R. Kleemann.

Diners und Soupers.

Erstklassige Küche.

In den oberen Räumen

Künstler-Konzert.

Prima Weine. Export-Biere.

L. Rettenmayer

Spedition

Möbeltransport

Wiesbaden u. Mainz

Reisebureau: Kaiser Friedrich-Platz 2

Amtliche Eisenbahnfahrkarten und Fahrscheine
nach allen Stationen — Schlafwagen-Karten

Passage-Agentur für alle Linien
Geldwechsel, Change

Hauptbureau: Nikolasstrasse 5

Internationale Spedition nach allen Ländern der Erde

Spezialität seit 40 Jahren:
Überseeische Möbeltransporte mittelst Möbelwagen ohne Umladung unter Garantie

Gebrüder SIMON · Hoflieferanten · WIESBADEN

Telefon Nr. 20

WEINGROSSHANDLUNG

— eine der ältesten Firmen am Platze —

Nicolasstrasse 9 (a)

Beste Bezugsquelle für Rhein-, Mosel-, Rotweine etc. · · · · · Sehenswerte Hauptkellereien unter dem Geschäftshause
NICOLASSTRASSE Nr. 9
 Woselbst Proben bereitwilligst verabreicht werden. **EXPORT NACH ALLEN WELTTEILEN**



Kaiser Friedrich-Bad

Städtisches Badhaus und Inhalatorium

**: Alle Bäderarten :
 Badhaus I. Ranges
 Trinkkur an der Adlerquelle**

SIMPLICISSIMUS

Erste, führende, vornehmste Kleinkunstbühne Wiesbadens

Webergasse 37

Direktion J. Alexandroff

Telephon 1028

Täglich ab 8 Uhr abends: Weltstadt-Programm.

Gastspiel!

Clara Grossmann

Rumänische
Opernsängerin

Gastspiel!

Manfred Kassin

Karikaturzeichner

Eva & Karin

Verwandlungs-Tänze

Fred Kaiser

Das Cirkus-Unikum

Daisy Kala

Stepp-Tänze

Tilly Halten

Vorträge

Marja Karina

Charakter-Tänze

Fred Harlé

Stimmungs-Sänger

Toni Freihoff

Grotesk-Tänze

Treffpunkt der eleganten Welt im Tanz-Palast I. Etage ab 9 Uhr

Prof. René. Jazz-Band. Tanzvorführungen. American Bar. Soupers.

TROCADERO

Modehaus Ullmann

Wiesbaden - Kirchgasse 21

Fernsprecher 2972

Damen-Hüte Kinder-Hüte

Grösste Auswahl. — Billigste Preise.

WILH. HÖCKER
 Haus- u. Küchengeräte Glas-Porzellan
Wilh. Höcker
 Grosskücheneinrichtungen
 Wiesbaden - Schillerplatz 2

Reiche Auswahl in
VILLEN,
 Wohn- und Geschäfts-
 häusern, Hotels,
 Grundstücken. 679
 H. F. Haussmann & Co.
 Lulsenstrasse 3,
 Ecke Wilhelmstr.

„Rodina“

Mauritiusplatz 1

Erstes russisches Weinrestaurant am Platze
Russische u. französische Küche

1164 Diners — Soupers — à la carte

Täglich ab 7 Uhr abends Konzert
unter Mitwirkung
des beliebten Kapellmeisters Herrn Czerny.

Zur Internationalen Messe Frankfurt a. M.

Vom 8.—14. Oktober

Werkbund-Messhaus

Erdfeldhof, Stand 3539

„Angewandte Kunst Wiesbaden“

o. m. d. 6.

Wiesbaden Leipzig Frankfurt a. M.
Nikolastr. 3, Tel. 404 Schlegelstr. 11 Petersstr. 1, Tel. 5-354

Raumkunst. Kunstgewerbe.

„Grabdenkmal- u. Friedhofskunst Wiesbaden“

Sortenkunst. Werbekunst.

Künstlerische Leitung: Kurt Hoppe, Architekt D. W. B.

Badhaus Goldenes Kreuz

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder direkt aus eigenen Quellen
Trinkkur im Hause. 665

Dame

(Engländerin)

erteilt engl. und franz.
Stunden Miss. S. Garten-
strasse 5.

Atlantic- Tanz- Cabaret

Kirchgasse 15

Inh.: Jos. Kirchner

Direktion: Mart. Schöffgen

täglich abends 8 Uhr:

Dan-Demi

musikalischer Page

Gerti Hesse

Tanzspiele

Fritz Lasché

Vortragskünstler

und Conferencier

Rolf Saalhorst

Lustige Handschatten-
spiele

Milena v. Katanin

Typen, Parodien und
Steptanz

Karyn-Herley

Tanz Duett

Margot Lorz

Die Modekönigin

Arthur Altmann

Parodist u. sächsischer
Humorist.

2 Kapellen

Unterricht

deutsch, frz., engl. Anfr.

Nr. 1197 a. d. Badeblatt.

Anfertigung

moder. Schuhwaren

für Strasse und Ge-
sellschaft, auch für
leidende Füße.

Ausgabe von Reparaturen.

Schuhmachermeister

UPPELMANN

Mühlengasse 9.

WALHALLA

Der Ufa-Grossfilm:

Vanina

Eine Liebestragödie a. den

Befreiungskämpfen Turins.

5 Akte. In den Hauptrollen:

Asta Nielsen, Paul Hartmann,

Paul Wegener, Bernh. Goetzke.

Der grosse Svenska-

Expeditionsfilm:

Unter Wilden und wilden

Tieren in Wild-Afrika

Hochinter. Aufnahmen aus

dem Wunderlande der ost-
afrikanisch. Grosstierwelt.

Jeder Fremde

liest das Badeblatt!



Mein reichhaltiges Lager an
Modellkleidern, Neuheiten in Mänteln und Pelzen
 bietet dem verehrten Publikum Gelegenheit, sich trotz eingetretener Teuerung vorteilhaft mit
 Herbst- und Wintergarderobe zu versehen.

WIESBADEN

Seidenspinner

Häfnergasse 12

Pelzmäntel, Pelzjacken
 Füchse

Anna Kuss

Rheinstr. 43 Telef. 3873

Modell- und Abendhüte
 Schleier

Sonnenbe
 Familien-Hotel a

Amtliche Tages

Nach den Anmeldungen

(Schluss aus der gest.)

(Nach

Cassin, Fr.

Corvillain, M., Hr. m. Fr.

Crehan, A., Hr. m. Fr.

Cretator, V., Hr. m. Fr.

Cruttenden, E., Fr., Lor.

Culton, J., Hr., Liverpo.

Dauvibek, Fr. m. Tocht.

Dechamps, Hr. m. Fr., B.

Dellen, Hr. m. Fr., Borg.

Deloret, C., Hr., Köln

Demarteau, Fr. m. Tocht.

Diefenbach, Hr. m. Fr.

Dilbert, C., Fr.

Dinssmann, Hr. m. Fr., N.

Ditobinger, Hr. m. Begl.

Dohmers, A., Hr., Köln

Dommers, Fr. m. Begl., W.

Doris, 2 Frn., Wyam

Dornfort, R., Kind, Kirm.

Draeger, A., Fr.

Dresner, M., Hr. m. Fr.

Drochaumer, M., Fr., N.

Dubinsky, Hr. m. Fam.

Dunika, R., Hr., Amste.

Diening, Hr. m. Fr., Cl.

Ebyrodt, Hr. m. Fr., K.

Ehmanke, H., Hr., Berlin

Elnert, Hr. m. Fr., Dres.

Elliott, Hr. m. Begl., Nor.

Elvies, A., Fr., Götthe.

Ernst, A., Fr.

Euchbagger, F., Hr., Rot.

Eusabagger, F., Rotter.

Euser, M., Hr. m. Fr., I.

von Faber, Hr. m. Fam.

Felsowitsch, Hr., Loda.

Fertti, Hr. m. Fam., N.

Fleischheimer, Fr., Zfir.

Froeger, J., Hr., Buenos

Le Baron, F., Hr. m. Fr.

Frantler, Hr. m. Fr., K.

Friedmann, S., Hr., Ant.

Fröhlich, A., Fr., Berlin

Frydland, Hr. m. Fr.

Fuchs, Hr. m. Fr., Müll.

Galsch, Hr. m. Fr., K.

Garm, L., Hr., Barcelon.

Gaore, E., Hr. m. Sohn.

Geayach, F., Hr. m. Fr.

Geng, L., Fr.

Gerstenhauer-Zimmerma.

van Gestel, Hr. m. Fr.

Glaguere, J., Hr., Brisse.

Goggen, A., Fr., Luxemb.

Gorkum, J., Hr., Rotter.

Gothardt, J., Hr., Königs.

Gourville, M., Hr., Gries.

Greeh, Fr., Odense

Greguel, Hr. m. Fr.

Gross, H., Hr.

von Grossdorff, Fr., Ber.

Grundfeld, M., Hr., Berli.

Günther, A., Hr. m. Fr.

Gutemann, K., Hr. m. Fr.

Gyhrs, A., Hr. m. Fr., L.

Hagenbeck, J., Hr. m. I.

Hanside, M., Fr., Lättie.

Hanside, B., Fr., Lättie.

Hannivoort, J., Hr., Ha.

Hartmann, Th., Hr., Ha.

Hase, E., Hr. m. Fr., Ber.

Havé, G., Fr., Strassbu.

Baron von Heemstra m.

Hollmans, J., Hr. m. F.

Hondrieke, Hr. m. Fr.,

Horent, A., Hr., Tours

Horiker, Hr. m. Fr., Str.

Horweggen, M., Fr., Br.

Hort, W., Hr., Krefeld

Hoscher, Th., Hr., Limbu.

Heymann, E., Hr., Krefe.

Hidson, M., Hr., Pinner.

Hirschland, E., Fr., Düs.

Hofst, P., Hr. m. Fr., J.

Hoschitt, Fr. m. Begl., H.

EDEN HOTEL

Wiesbaden

Sonnenbergerstrasse 22

Telefon 2426 und 2453

Familien-Hotel allerersten Ranges in prächtiger Kurlage gegenüber dem Kurpark und Staatstheater. • Besonders geeignet für Winteraufenthalt.

Amtliche Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 6. Okt. 1922
(Schluss aus der gestrigen Nummer.)
(Nachdruck verboten.)

Cosin, Fr., Hotel Bären
Corvillain, M., Hr. m. Fr., Paris, Rose
Crehan, A., Hr., Metz, Goldenes Ross
Cristofor, V., Hr. m. Fr., Czernowitz

Cruttenden, E., Fr., London, Rose
Culton, J., Hr., Liverpool, Grüner Wald
Dauermann, E., Hr., Bamberg, Grabenstr. 5
Dauvibek, Fr. m. Tocht., Goldenes Kreuz
Dechamps, Hr. m. Fr., Brüssel, Taunus-Hotel
Dellen, Hr. m. Fr., Borgehous, Grüner Wald
Deloret, C., Hr., Köln, Bellevue
Demartean, Fr. m. Tocht., Paris, Rose
Demartean, Hr. m. Fr., Halle, Prinz Nikolaus
Dietrich, C., Fr., Bellevue
Dietrich, Hr. m. Fr., Neuilly, Hot. Helvetia
Dietrich, Hr. m. Fr., Haag, Metropole
Dohmers, A., Hr., Köln, Hansa-Hotel
Dommers, Fr. m. Tocht., Wetteren, Neuer Adler
Doria, 2 Prin., Wyom, Palast-Hotel
Dornfort, R., Kind, Kirm, Sanat, Dr. Arnold
Draeger, A., Fr., Neubauerstr. 10
Dresdner, M., Hr. m. Fr., Charlottenburg

Drochaumer, M., Fr., Norwegen, Kaiserhof
Dubinsky, Hr. m. Fam. u. Begl., Frankfurter Str. 34
Dunika, R., Hr., Amsterdam, Central-Hotel
Dyning, Hr. m. Fr., Cleve, Schwarzer Bock
Elyrodt, Hr. m. Fr., Koblenz, Stadt Ems
Ehmke, H., Hr., Berlin, Prinz Nikolaus
Ehert, Hr. m. Fr., Dresden, Hansa-Hotel
Ehrt, Hr. m. Fr., Norwegen, Regina-Hotel
Elvén, A., Fr., Göteborg, Hotel Berg
Ernst, A., Fr., Mädchenheim
Ezechbagger, F., Hr., Rotterdam, Hotel Bären
Ezechbagger, F., Rotterdam, Grüner Wald
Ezer, M., Hr. m. Fr., Köln, Grüner Wald
Faber, Hr. m. Fam., Holland, Hotel Nizza
Felskowitz, Hr., Lodz, Kronprinz
Feret, Hr. m. Fam., Namur, Prinz Nikolaus
Fischheimer, Fr., Zürich, Hotel Nassau
Fischer, J., Hr., Buenos Aires, Rose
Fischer, J., Hr. m. Fr., Paris, Union
Fischer, Hr. m. Fr., Köln, Zum Posthorn
Fischer, Hr. m. Fr., Antwerpen, Kronprinz
Fischer, Hr. m. Fr., Berlin, Hessischer Hof
Fischer, Hr. m. Fr., Kais.-Friedr.-Ring 22
Fischer, Hr. m. Fr., Mühlhausen, Schwarzer Bock
Fischer, Hr. m. Fr., Köln, Schwarzer Bock
Fischer, L., Hr., Barcelona, Zum Landsberg
Fischer, E., Hr. m. Sohn, Madrid, Palast-Hotel
Fischer, F., Hr. m. Fr., Lüttich, Reichspost
Fischer, G., Fr., Stadt Ems
Fischer, L., Fr., Utrecht
Fischer, Hr. m. Fr., Antwerpen, Bellevue
Fischer, J., Hr., Brüssel, Hotel Nassau
Fischer, A., Fr., Luxemburg, Pariser Hof
Fischer, J., Hr., Rotterdam, Grüner Wald
Fischer, J., Hr., Königswinter, Hansa-Hotel
Fischer, M., Hr., Griesheim, Park-Hotel
Fischer, Fr., Odense, Primavera
Fischer, Hr. m. Fr., Hessischer Hof
Fischer, Hr., Stadt Ems
Fischer, Hr. m. Fr., Berlin, Kaiserhof
Fischer, Hr. m. Fr., Berlin, Grüner Wald
Fischer, A., Hr. m. Fr., Brooklyn, Hot. Berg
Fischer, K., Hr. m. Fr., Gleiwitz, Domhotel
Fischer, A., Hr. m. Fr., Lüttich, Weisses Ross
Fischer, J., Hr. m. Fr., Rotterdam, Palast-Hotel
Fischer, M., Hr., Lüttich, Hotel Nassau
Fischer, M., Hr., Lüttich, Hotel Nassau
Fischer, J., Hr., Haag, Reichspost
Fischer, Th., Hr., Haag, Hotel Adler
Fischer, E., Hr. m. Fr., Berlin, Hotel Berg
Fischer, G., Fr., Strassburg, Hotel Adler
Fischer, Baron von Heemstra m. Fam., de Bilt, Kaiserhof
Fischer, J., Hr. m. Fr., Antwerpen, Hansa-Hotel
Fischer, Hr. m. Fr., Antwerpen, Hansa-Hotel
Fischer, A., Hr., Tours, Hotel Adler
Fischer, Hr. m. Fr., Strassburg, Neuer Adler
Fischer, Hr. m. Fr., Brüssel, Weisses Ross
Fischer, W., Hr., Krefeld, Grüner Wald
Fischer, Th., Hr., Limburg, Grüner Wald
Fischer, E., Hr., Krefeld, Grüner Wald
Fischer, M., Hr., Pinner, Hotel Nassau
Fischer, E., Fr., Düsseldorf, Hot. Nassau
Fischer, P., Hr. m. Fr., Java, 4 Jahreszeiten
Fischer, Fr. m. Begl., Haarlem, 4 Jahreszeit.

Hoffmann, M., Fr., Gerolstein, Viktoria-Hot.
Hofweber, R., Hr., Gollkofen, Silvana
Hohn, Hr. m. Fr., Goslar, Grüner Wald
Hokohner, L., Fr., Rotterdam, Hot. Bären
Holtmann, M., Fr., Weimar, Taunus-Hotel
Hommel-Krüger, Fr., Berlin, Penn. Violette
Hopp, Fr. m. Tocht., Essen, Wallufer Str. 5
Hörnblad, Hr. m. Fr., Altenburg, Hotel Berg
Honka, K., Hr., Budapest, Goldenes Ross
Hinz, A., Hr., Diederhofen, Hotel Vogel
Huss, Hr. m. Fam., Kopenhagen, Hansa-Hotel
Huth, E., Hr., Düsseldorf, Kölnischer Hof
de Huzar-Winkelmann, Chr., Hr. m. Fam., Haag, Penn. Winter

Hymans, Hr. m. Fam., Hilversum, Viktoria-H.
Jacobowsky, Ch., Fr., Schweden, Hotel Berg
Jacobson, O., Hr., Köln, Grüner Wald
Jansen, Th., Hr., Haag, Reichspost
Johnson, O., Hr. m. Fr., Norwegen, Kaiserhof
Jidich, H., Hr., Köln, Europäischer Hof
Jung, E., Hr., Dortmund, Reichspost
Kadinsky, Hr. m. Fr., Paris, Palast-Hotel
Kahl, K., Hr., Stadt Ems
Karp, Hr. m. Fr., Düsseldorf, Metropole
Kaschner, J., Fr., Marienbad, Hotel Adler
Kaschner, A., Fr., Marienbad, Hotel Adler
Katz, R., Hr., Berlin, Grüner Wald
Katzenelenbogen, Hr. m. Fr., Lublin, Colonia
Kaufmann, S., Hr., Köln, Grüner Wald
Keller, A., Fr., Spiesheim, Goldenes Kreuz
Kempa, E., Hr., Breslau, Stadt Ems
Kerner, Hr. m. Fr., Warschau, Schwarzer Bock
Kessel, R., Hr., Kottbus, Zur Stadt Biebrich
Kettenbach, G., Hr., Webergasse 38
Köner, E., Hr., Dortmund, Hotel Osterhof
Korlorutianz, E., Fr. m. Tocht., Paris, Penn. Violette

Kreusch, C., Hr., Aachen, Hansa-Hotel
Krieger, L., Fr., Köln, Kölnischer Hof
Kuckelman, W., Hr., Aachen, Zum Landsberg

Möller, Chr., Fr., Union
Möller, E., Hr., Zur Stadt Biebrich
Mönnis, J., Hr., Wale, Kaiserhof
Morris, J., Hr., Wyom, Palast-Hotel
Mortauges, Fr. m. Tocht., Haag, Fürstenhof
Mosbacher, C., Fr., Frankfurt, Palast-Hotel
Mooring, Hr. m. Fr., Köln, Taunus-Hotel
Müller, Hr. m. Sohn, Venlo, Metropole
Müller, W., Hr., Offenbach, Hotel Vogel
Müller, A., Fr., Biebrich, Kölnischer Hof
Nandinet, Ch., Hr., La Ferte, Hotel Happe
di Napoli, A., Fr., Neapel, Viktoria-Hotel
Nathan, A., Hr., Berlin, Schwarzer Bock
Nicolaus, M., Hr., Gerolstein, Viktoria-Hotel
Nieuwenhuis, H., Hr. m. Fr., Amsterdam, Taunus-Hotel

Oelrich, C., Hr., Düsseldorf, Grüner Wald
Orbach, Hr., Warschau, Kronprinz
Oxley, Hr. m. Fr., Gent, Taunus-Hotel

Stern, O., Hr., Breslau, Grüner Wald
Stiebel, S., Hr., Eisenach, Nikolassstr. 39
Strachwitz, Hr. m. Fr., Warburg, Bellevue
Sünner, Hr., Köln, Grüner Wald
Sylvester, R., Hr. m. Fr., Brüssel, Kaiserhof
Szajda, F., Fr., Lodz, Zum Kochbrunnen
Szulwa, J., Hr. m. Fr., Warschau, Kronprinz
Taylor, J., Fr. m. Begl., New York, Rose
Terlinden, Hr., Hotel Nassau
Termehr, A., Hr., Dortmund, Reichspost
Thomson, Hr. m. Fr., Kopenhagen, 4 Jahresz.
Thomas, Hr. m. Fr., Saarbrücken, Bellevue
Thowald, Hr. m. Fr., Kristiania, Schw. Bock
Townsend, W., Hr., Liverpool, Grüner Wald
Tharsild, W., Hr., Liverpool, Grüner Wald
Tesseraud, A., Fr., Chaumont, Imperial
Uimann, M., Fr., Pagenstechers Augenkl.
Verruyten, P., Hr., Antwerpen, Weisses Löss
Vuy, J., Hr. m. Begl., Köln, Bellevue
van Waegeningh, J., Hr. m. Fr., Antwerpen, Grüner Wald

Wagner, M., Fr., Metz, Sanat. Dr. Arnold
Walter, L., Hr., Oppau, Prinz Nikolaus
Watson, R., Hr., Philadelphia, Rose
Wegener, M., Fr., Berlin, Hotel Adler
Weil, Hr. m. Fr., Strassburg, Hotel Nassau
Weil, Hr. m. Fr., Strassburg, Kronprinz
Weil, W., Hr., Berlin, Grüner Wald
Weltschansky, Fr., Kibarty, Hotel Oranien
Welzbavere, G., Hr., Paris, Hotel Riviera
Wichfeld, Hr. m. Begl., Marlow, Central-Hot.
Wienaw, A., Hr., Warschau, Fürstenhof
Willot, E., Fr., Brüssel, Weisses Ross
Winter, M., Fr., Köln, Europäischer Hof
Wittig, Fr. m. Kind, Leipzig, K.-Fr.-Ring 45
Wolff, F., Hr., Winkel, Röderstr. 32
Wolke, G., Hr., Bremen, Hansa-Hotel
Wuest, H., Fr., Zürich, Hotel Adler
Wuest, H., Fr., Zürich, Hotel Adler
Yrutehawk, S., Fr., Lodz, Herrnhühlg. 9
Zander, W., Hr. m. Fr., Europäischer Hof
Zeiger, R., Hr., Oelmär, Prinz Nikolaus
Zelikowicz, L., Hr. m. Fr., Bialystock, Albrechtstr. 4

Zierman, E., Hr., Duisburg, Zum Posthorn
Zierman, M., Fr., Duisburg, Zum Posthorn
Zimmer, A., Hr., München, Domhotel
Zlotitzki, M., Hr., Mannheim, Grüner Wald

Nach den Anmeldungen vom 7. Okt. 1922
Aberbach, L., Hr., Wien, Römerbad
Aberg, P., Hr., Stockholm, Evang. Hospiz
Abromor, R., Fr., Jassy, Europäischer Hof
Abramovic, E., Fr., Bukarest, Rose
Aklomann, Hr. m. Fam., Dresden, Adolfsstr. 4
Atanassieff, A., Fr., Walkmühlg. 30
Ahlfeld, F., Hr., Barzen, Grüner Wald
Ahlger, E., Hr., Colmar, Grüner Wald
Ahlshub, A., Hr., Zum Kochbrunnen
Astarouni, Hr. m. Begl., Tiflis, Zwei Böcke
Augustino, G., Hr., Alexandrie, Rose
Baird, R., Hr. m. Fr., London, Rose
Baird, R., Hr., London, Rose
Bajohr, A., Fr., Interburg, Kölnischer Hof
Banke, Hr. m. Fr., Hattlingen, Köln. Hof
Bartley-Denniss, E., Hr., Kaiserhof
Baumer, C., Hr. m. Begl., Basel, Zwei Böcke
Beaumont, J., Hr., Viktoria-Hotel
Bell, E., Hr., Schweiz, Schwarzer Bock
Bergelt, K., Hr. m. Fr., Malmö, Metropole
Berger, M., Fr., Amonze, Hotel Vogel
Bernard, J., Hr., Palast-Hotel
Bernardy, M., Hr., Metz, Römerbad
Bessenson, M., Fr., London, Rose
Besser, Hr. m. Fr., Lodz, Hessischer Hof
(Schluss in der nächsten Nummer.)

Carlton-Restaurant

den

Hotel Metropole

Wilhelmstrasse 8-10

Renommiertes

Weinrestaurant allerersten Ranges

Ausserordentlich gute Küche

Täglich:

Lunch ab 12.30 Uhr

Diner ab 6.30 Uhr

Souper ab 10 Uhr

A la carte.

Während des ganzen Tages

Salon-Orchester FRIED KÖNIG.

American-Bar in der Hotel-Halle.

Im PARK-HOTEL

Wilhelmstrasse 36

Park-Diele die schönste Tanz-

Tango-Tee von 5-7 Uhr. Abend-

unterhaltung ab 9 Uhr. Missouri-

Jazz-Band.

Park-Bar Bar für die vornehmen

Kreise. Abendunter-

haltungen ab 8 1/2 Uhr. Hawaiian-

Jazz-Band.

Park-Kabarett konzession.

Klein-Kunst-

Bühne mit nur allerersten Künstlern.

Vorstellungen abends ab 8 1/2 Uhr.

Lagascia, Hr. m. Fr., Paris, Union
Lambert, H., Hr., Stuttgart, Grüner Wald
Lauveine, Hr. m. Fr., Mainz, Gold. Kreuz
Lang, Th., Fr., Colmar, Grüner Wald
Lang, A., Hr. m. Fr., Colmar, Grüner Wald
de Lantours, B., Hr., Paris, Haus Icke
Lausac, Hr. m. Fr., Paris, Hotel Bristol
Lelavaram, P., Hr., Solly, Goldenes Kreuz
Leven, A., Hr., Düsseldorf, Grüner Wald
Levy, B., Hr., Hagenau, Kronprinz
Lisse, H., Hr. m. Fr., Breslau, Grüner Wald
de Lion, R., Hr., Paris, Prinz Nikolaus
Lionnell, L., Hr., London, Rose
Lippert, D., Fr., Hotel Nassau
Locher, P., Hr., Tübingen, Grüner Wald
Lodge, N., Fr., Köln, Palast-Hotel
Lubitsch, Hr. m. Fr., Berlin, Hotel Nassau
Lutge, N., Fr., Stuttgart, Grüner Wald
Mandre, P., Hr., Bordeaux, Hotel Happe
Marbach, E., Hr., Colmar, Grüner Wald
Margulies, J., Hr. m. Fr., Taunus-Hotel
Mater, H., Hr., Webergasse 38
Mayer, A., Fr., Brüssel, Kais.-Friedr.-Ring 2
Merken, S., Hr., Hotel Nassau
Meurer, P., Hr., Koblenz, Grüner Wald
Mowkarowski, Hr. m. Fr., Danzig, Hess. Hof
Moyer, J., Hr., Stadt Ems
Moyers, L., Hr., Saarbrücken, Hansa-Hotel
Midwood, H., Hr. m. Fr., London, Palast-H.
de Miranda, Hr., Amsterdam, Central-Hotel

Pastenhoff, Fr. m. Tocht., Penn. Humboldt
Panska, R., Fr., Lodz, Hotel Nassau
Pelet, Fr. m. Begl., Laisenstr. 24
Penny, Hr., Berlin, Regina Hotel
Pianbeck, Fr., Dalsheim, Goldenes Kreuz
Pintus, W., Hr., Aachen, Hotel Nassau
Pomholt, J., Fr., Domhotel
Prenay, Hr., Hotel Nassau
Püsch, G., Fr., Biebrich, Hotel Riviera
Puttkammer, E., Hr. m. Fr., Chicago, Bellevue
Raon, J., Hr., Reilingen, Zur Stadt Biebrich
Rachmlein, S., Hr., Albrechtstr. 43
Rath, M., Fr., Antwerpen, Schwarzer Bock
Raudup, J., Fr., Christl. Hospiz II
Rauscher, Chr., Hr., Aich, Stadt Ems
Reichert, F., Hr., Köln, Europäischer Hof
Reif, J., Hr., Grubach, Biecherstr. 13
Reinhardt, J., Hr., Warschau, Penn. Leitz
Rembe, Hr., Saarbrücken, Europäischer Hof
Remouchamp, E., Hr. m. Fr., Leiden, Rose
Ritter, H., Hr., Heilbronn, Z. Stadt Biebrich
Robinow, E., Fr., Hamburg, Hotel Bender
Ronin, Hr. m. Fr., Romano, Taunus-Hotel
Ruff, P., Fr., Hospiz z. d. Geist
Ruhle, G., Hr., Strassburg, Betramstr. 12
Rüschlein, M., Fr., Münchener Hof
Segerdold, R., Fr., Göteborg, Hotel Berg
de Sada, A., Fr., Madrid, K.-Friedr.-Ring 34
Sauer, I., Fr., London, Bierstadter Str. 32
Sagwon, F., Hr., Rathausstr. 10
Salter, N., Hr., Berlin, Hotel Nassau
Samir, L., Fr., Brüssel, Hessischer Hof
Schaeffer, O., Hr., Europäischer Hof
Schaltens, J., Fr. m. Tocht., Amsterdam, Bellevue

Schiffbad, Hr. m. Fr., Auerbach, Schwar. Bock
de Schindley, Hr., Brüssel, Central-Hotel
Schlenker, G., Hr., Freiburg, Grüner Wald
Schmidt, A., Hr., Charlottenburg, Grün. Wald
Schönstadt, E., Fr., Stassfurt, Grüner Wald
Schultz, K., Fr., Lodz, Hotel Adler
Schultz, C., Hr., Lodz, Hotel Adler
Seifert, A., Fr., Stadt Ems
Senay, M., Hr., Paris, Hotel Happe
Simon, Th., Hr. m. Fr., Brüssel, Weisses Ross
Smoszewer, L., Hr., Berlin, Central-Hotel
Sostberg, M., Hr., Berlin, Hansa-Hotel
Souche, L., Hr., Nancy, Grüner Wald
Spiwak, J., Hr., Warschau, Kronprinz
Stehukin, S., Hr., Paris, Hotel Bristol
Steinberg, C., Hr., Warschau, Hessischer Hof

Rheinweine Moselweine

exportiert nach allen Ländern in

bekannter Güte und Preiswürdigkeit

die altrenommierte Weingrosshandlung

Simon & Co.

Rheinstrasse 38, Allee Seite.

Dasselbe können die grossen Kellereien

besichtigen und alle Weine probiert werden.

Wirtsblatt

Nr. 118 vom 10. Oktober 1922.

Allgemeine Ortskrankenkasse.

Vom 22. September 1922 ab ist die Versicherungsbeitragsgrenze auf 204.000.— jährlich festgelegt. Betriebsbeamte, Werkmeister und andere Angestellte in gehobener Stellung, ferner Handlungsgehilfen u. a. sind bis spätestens 22. Oktober 1922 zur Kasse anzumelden, was auch für Ersatzkassenmitglieder gilt. Personen, die wegen Uebertritts von der früheren Versicherungsgrenze von 100.000.— aus der Kasse ausgeschieden sind und heute der Versicherungspflicht nicht unterliegen, können sich unter bestimmten Voraussetzungen weiterversichern. Anträge sind bis spätestens 22. Oktober 1922 einzureichen. — Die gleichfalls zu Gesetz gewordene Erhöhung des Grundlohns hat wiederum eine Veränderung der Beiträge zur Folge. Die Arbeitgeber werden gebeten, die ihnen zugehenden Mitbestimmungen auszufüllen und umgehend an das Büro

zurückzuleihen. Unterlassungen vorstehender Mitbestimmungen ziehen Geldstrafen nach sich.

Der Rassenvorstand:
Franz Reumann, Vorsitzender.

Wird veröffentlicht.

Wiesbaden, den 5. Oktober 1922.

Der Magistrat — Versicherungsamt.

Beit. Abnahme der Garten-Wassermesser.

Die alljährlich zur Abnahme kommenden Wassermesser in Gartengrundstücken werden, ohne daß es eines besonderen Antrages bedarf, auf Kosten der Abnehmer in nächster Zeit ausgebaut, sofern hiergegen innerhalb 8 Tagen kein Einspruch erfolgt. Die Abnehmer haben aber die Verpflichtung, nach dem 15. November sich zu überzeugen, ob der Ausbau nicht verheerend unterbrochen ist, um dieses gegebenenfalls zu melden, da eine Verantwortung für die rechtzeitige Abnahme sämtlicher Messer nicht übernommen werden kann.

Wiesbaden, den 7. Oktober 1922.

Betriebsabteilung der städtischen Wasser- u. Gaswerke.

Geldpreise für Briefkass.

Die in der Verordnung vom 9. September 1922 festgesetzten Geldpreise für Braunkohlenbriefkass. werden mit Wirkung ab 1. Oktober 1922 um 84.— M. je Zentner erhöht. Der Geldpreis für Braunkohlenbriefkass. beträgt somit:

- a) vom Bahnlager abgeholt . . . 304.— M. je Zentner,
b) vom Stadtlager . . . 309.— M. . .
c) in offener Ladung frei an das Haus
nach Zone I . . . 332.— M. je Zentner
nach Zone II . . . 334.— M. . .
d) im Saal frei Keller
nach Zone I . . . 334.— M. . .
nach Zone II . . . 336.— M. . .

Wiesbaden, den 7. Oktober 1922.

Der Magistrat. Preisprüfungsstelle.

Reinigung der Sand- und Fettsäuge usw.

Nach Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 22. September d. J. wird für die Reinigung der Entwässerungsröhren und Abwässerung von Ölpfählen in Privatgrundstücken im Rechnungsjahr 1922 ab 1. Oktober das Gebührengebot im Wirtsblatt vom

